Autor: Reber Franz | ISBN: 3882190027

Die Bauten Münchens.

VII. Monumente.

korinthische Säule aus rothem Tegcrnseormarmor gestellt ist. Die Ecken des Sockels sind mit den Bronzegruppen von Engeln, welche die Dämone der Pest, Hungersnoth, Ketzerei und des Krieges bekämpfen, verziert, die Ecken der Balustrade aber mit schönen Lampen.

4. Der Obelisk

erhebt sich auf der Mitte des Carolinenplatzes, im Kreuzungspunkt der Brienner- und Barerstrasse, circa 30 M. hoch. Derselbe ist aus eroberten Geschu?tzen gegossen und wurde im Jahre 1833 nach Entwu?rfen Klenze?s zu Ehren der ?30,000 Bayern, welche im russischen Kriege fu?r des Vaterlandes Befreiung den Tod fanden? vom König Ludwig I. errichtet. Das Gewicht desselben beträgt circa 300 Centner.

5. Eigentliche Monumente und Standbilder

zählt Mu?nchen eine sehr grosse Anzahl und es finden sich darunter einige von sehr hohem ku?nstlerischen Werthe.

a. Das Reiterstandbild des Churfu?rsten Maximilian auf dem Wittelsbacher-Platz, von Thorwaldsen modellirt und von Stiglmayer gegossen.